

GUTEN TAG



Von Edda Hagebölling

## Schmatzer von Tante Hannelore

Er hätte auch gar nicht die Chance gehabt, nicht mit uns ins Gespräch zu kommen. Gemeint ist der arme Kerl, der am vergangenen Sonnabend mit uns in den IC nach Kassel stieg und sich mit uns fünf Landeiern etwa eine Stunde lang ein Sechserabteil teilen musste. Nach Aschaffenburg wollte er. Am Vorabend hatte er in Bremen Nord eine Lesung gehalten. Israel und Palästina sind seine Themen. Nienburg an der Weser? Weserradweg, Spargel, schönster Wochenmarkt Europas... Der Mitreisende reagierte sofort, als wir anpriesen, was wir immer so anpreisen, wenn wir in der weiten Welt unterwegs sind. Aus seiner Zeit in Palästina kenne er eine Frau, die nach Nienburg gezogen sei. Wen er meinte, war uns sofort klar: Jumana Warncke. Ihr umhingend die Grüße von Johannes Zang auszurichten, war Ehrensache. „Herr Zang hat meiner Frau Deutschunterricht gegeben und war auch auf unserer Verlobungsfeier“, schrieb Ehemann Klaas Warncke postwendend zurück. Für uns war die Begegnung im Zug nach Kassel in jedem Fall nachhaltig. Sollte es einmal zu einer Lesung mit Johannes Zang in Nienburg kommen, sind wir in jedem Fall dabei. Aber ob der vielgereisete Autor die Begegnung mit uns auch so positiv in Erinnerung behält? Wir sind uns nicht sicher. Haben wir ihn vielleicht doch ein bisschen zu viel vollgequatscht?

„Jeder gute Freund war anfangs ein Fremder.“ Diese Erfahrung macht Sven Kühtz, Leiter des Jugendmigrationsdienstes beim CJD in Nienburg, ständig. Am vergangenen Freitag hatte das CJD zum Fastenbrechen eingeladen. Menschen muslimischen Glaubens, Christen und womöglich auch Stadt- und Kreisnienburger, die nicht Mitglied einer Kirche sind, waren gekommen, um nach 20.30 Uhr gemeinsam zu essen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ums Gespräch ging es auch am Donnerstag bei einer Aktion, die auf Anregung der rund 400 Kinder und Jugendlichen, die vom CJD betreut werden, stattfand. Weil die jungen Leute festgestellt hatten, dass in der Dr.-Franck-Straße viel zu schnell gefahren wird, fand dort eine Geschwindigkeitsmessung statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Verkehrsüberwachung sowie Daniel Jahn und Tobias Büsing von der Polizei in Nienburg sind dem Hinweis nachgegangen. Mit welchem Ergebnis lesen Sie, wenn Sie mögen, im Bericht auf Seite 2.

Um die Wünsche von Kindern geht es auch bei der Aktion, die an den Grundschulen in Heemsen und Stolzenau stattfindend soll. Unter der Überschrift „Mein Körper gehört mir“ können Dritt- und Viertklässler erfahren, dass es völlig in Ordnung ist, wenn sie „Nein“ sagen zu dem dicken Schmatzer von Tante Hannelore oder dem die Wangen tätscheln von Onkel Eberhard.

# „Nein“ sagen dürfen

Präventionsprojekt „Mein Körper gehört mir“ im Juni an den Grundschulen in Heemsen und Stolzenau

Von Edda Hagebölling

**Nienburg/Heemsen/Stolzenau.** „Mein Körper gehört mir“ heißt es im Juni an den Grundschulen in Heemsen und Stolzenau. Auf Vermittlung von Milena Schliep von der Beratungsstelle für Mädchen und Frauen in Nienburg kommt die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück in den Landkreis, um Kinder wie Eltern für das Thema „Sexuelle Gewalt gegen Kinder“ zu sensibilisieren.

„In den Grundschulen in Minden ist die Theatergruppe längst etabliert. Dort wird das wichtige Thema sexuelle Gewalt immer wieder aufs Neue ebenso spielerisch wie niedrigschwellig thematisiert“, berichtet Milena Schliep bei einem Treffen mit den Leiterinnen der Schulen und den Schulsozialarbeiterinnen.

### Dunkelziffer nach wie vor hoch

Dass der Auftritt der Osnabrücker Gruppe kein Einzelfall bleibt, würden sich auch Sandra Badermann, Rektorin in Stolzenau, und Mareike Apholz, Rektorin an der Grundschule Heemsen, sehr wünschen. Als die Schulsozialarbeiterinnen Britta Fischer (Stolzenau) und Dajana Barthel (Heemsen) ihren Chefinnen den Vorschlag unterbreiteten, das Präventionsprojekt an ihre Schulen zu holen, brauchten diese nicht lange zu überlegen.

„Über sexuelle Gewalt zu reden und sie nicht totzuschweigen, ist nach wie vor wichtig. Die Dunkelziffer ist hoch, und noch immer wird gerne weg geschaut“, berichtet Dajana Barthel. Und Milena Schliep ergänzt: „Statistisch gerechnet sind in jeder Schulklasse drei Kinder, die schon einmal missbraucht wurden.“

### Für Kinder der 3. und 4. Klassen und Erwachsene

Dem Einsatz der Mitarbeiterinnen der Frauen- und Mädchenberatungsstelle in der Düsseldorfer Straße ist außerdem zu verdanken, dass sich die beiden Schulen um die Finanzierung des Projekts keine Sorgen zu machen brauchen. Milena Schliep konnte die Bürgerstiftung, die „Hafensänger&Puffmusiker“, die Sparkassenstiftung Nienburg und die Hoya-Diepholzsee



Freuen sich auch auf möglichst viele interessierte Eltern: Sandra Badermann, Britta Fischer, Mareike Apholz, Dajana Barthel und Milena Schliep. FOTO: EDDA HAGEBÖLLING

Landschaft als Sponsoren gewinnen.

Das Präventionsprogramm richtet sich in erster Linie an die Kinder der 3. und 4. Klassen, aber auch an die Erwachsenen. Entsprechend ist der Ablauf. Die Präsentationsaufführung für Eltern, Kollegium und andere interessierte Erwachsene findet in Stolzenau am 1. Juni und in Heemsen am 2. Juni statt. Die Termine, an denen die Gruppe direkt zu den Kindern in die Klasse kommt, sind in Stolzenau der 14., 21. und 28. Juni

und in Heemsen der 15., der 22. und der 29. Juni.

„Kinder wissen schon früh, welches Spielzeug ihnen gehört. Dass sie aber auch Besitzansprüche auf ihren Körper haben, wird ihnen nur selten beigebracht“, gibt Milena Schliep zu bedenken. Die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück schreibt auf ihrer Homepage: „Kinder, die wissen, wie sie sich in unsicheren Situationen verhalten können, gehen gestärkt durchs Leben. Mit ‚Mein Körper gehört mir!‘ vermittelt

wir deshalb ganz praktische Strategien. Was kannst du tun, wenn jemand deine körperlichen Grenzen überschreitet? Wie bekomme ich Hilfe bei sexueller Gewalt? Wenn du ein Nein-Gefühl hast, geh zu jemandem und erzähl ihm davon!“ So lautet unsere wichtigste Botschaft. Deshalb nehmen die Kinder am Ende nicht nur Gefühle und Geschichten mit nach Hause, sondern auch eine Telefonnummer, unter der sie Menschen erreichen, die ihnen weiterhelfen können.“

## Sterben als Teil des Lebens annehmen

DASEIN-Hospiz und Palliativstützpunkt hatten Letzte Hilfe-Kurs angeboten

**Nienburg.** Immer mehr Menschen haben den Wunsch, zuhause im Kreise ihrer Liebsten zu sterben. Das stellt viele Angehörige vor eine riesige Aufgabe.

Was tue ich, wenn Schmerzen auftreten? Wie gehe ich mit Atemnot um? ... und wenn nachts etwas passiert und kein Arzt erreichbar ist? Wo bekomme ich Hilfe und wer kann mir Informationen geben?

In vier Modulen lernten zehn Teilnehmende beim „Letzte Hilfe-Kurs“ in Nienburg, Sterben als Teil des Lebens anzunehmen, Vorsorge zu treffen, Symptome auch ohne Medikamente zu lindern und Abschied zu nehmen.

So gaben in dem vierstündigen Kurs die beiden Kursleiterinnen Mechthild Schmitthüsen (Palliativstützpunkt Nienburg) und Ilona Romaus (DASEIN-Hospiz Nienburg) viele Informationen zu Themen rund um Vorsorgen,



Die Kursleiterinnen Ilona Romaus (DASEIN-Hospiz) und Mechthild Schmitthüsen (Palliativstützpunkt Nienburg). FOTO: DASEIN-HOSPIZ

Sterben, Tod und Trauer. Sprachen aber auch über ganz praktische Dinge wie zum Beispiel die Wirkung von Düften, Musik und sanften Berührungen.

Die Teilnehmenden erfuhr, wie sich am Lebensende die Bedeutung von Essen und

Trinken wandelt von dem, was das Leben erhält, zu dem, was das Sterben erschwert. Um den Sterbenden dabei eine quälende Mundtrockenheit zu ersparen und durch das Benetzen der Mundschleimhaut mit geliebten Geschmacksnoten letzte

### Jetzt Gartenbrunnen anfragen



Fachfirma für Gartenbrunnen nimmt jetzt neue Anfragen für Bohrtermine an. Ausführung im Spülbohrverfahren mit modernem Bohrgerät, das durch geringe Baubreite und hohe Beweglichkeit auch für Bohrstellen „hinter dem Haus“ geeignet ist. **Jetzt unverbindliches Angebot anfordern!**  
**TBT Service GmbH**  
info@tbt-service.de 05751 968 9793

## Tanzcenter Bormann

**GRUNKURSE FÜR JUGENDLICHE**

**TERMIN: Donnerstag, 2. Juni 2022, um 17.30 Uhr im Rathskeller Rehburg**  
Aktuelle Termine und Hinweise findet Ihr dazu auf unserer Homepage und unseren Social-Media Kanälen.

**Tanzcenter Bormann GmbH**  
Vor dem Zoll 6 • 31582 Nienburg  
Tel. (0 50 21) 6 22 21 • Fax 60 59 80 • Mobil 01 71 5 3102 66  
www.tanzcenter-nienburg.de

POWERED BY: myintense

# 5 KILO IN 5 WOCHEN. Versprochen!

Mehr Muskeln, weniger Fett. Neues Fettkiller-Konzept mit H.I.I.T.-Training und EPOC Effekt!

**Garantiert happy! Oder Geld zurück!**

**Sie erhalten:**

- Maßgeschneiderter Trainingsplan
- 5 Wochen hocheffektives Training, wahlweise einzeln und/oder in der Gruppe, so oft Sie wollen
- myintense+ Online-Abnehmprogramm mit wöchentlichen Videos, Ernährungsplänen und leckeren Rezepten
- 2x InBody Körperanalyse

**5 Wochen nur 24 Euro!**  
bei Beteiligung Ihrer Krankenkasse  
inkl. aller Kurse und Nutzung des Wellnessbereichs

**aktiva** Gesundheitszentrum Nienburg GmbH  
Im Meerbachbogen 28  
31582 Nienburg  
Telefon 05021 / 922 975  
www.aktiva-nienburg.de  
fb.com/aktiva.nienburg

\*Sind Sie nach dem 5-Wochen-Programm nicht zu 100% mit dem Ergebnis zufrieden, erhalten Sie sofort Ihr Geld zurück. (Voraussetzung: Mindestens 10 absolvierte Trainingseinheiten). Das Programm ist ideal für alle Menschen mit mindestens 5 Kilo über Idealgewicht. Erfahrungswerte zeigen, dass 1 Kilo pro Woche zu schaffen ist.

**www.blockbusreisen.de**

**Aktuelle Tagesfahrten** Wir freuen uns auf Sie!

04.05.	Stade – mit dem Fleetkahn von der Wassereite inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Stadtführung, Kaffeetrinken	79,00 €
11.05.	Unsere Spargelfahrt inkl. Spargelbuffet bei Winkelmann, Fahrt mit der Uchter Moorbahn, Kaffeetrinken	67,00 €
14.05.	Rhododendronpark „Hobbie“ mit Bad Zwischenahn inkl. Eintritt, Mittagessen, Führung und Kaffeetrinken	69,00 €
21.05.	Landesgartenschau in Beelitz	69,00 €
+06.08.	inkl. Eintritt und kleinem Frühstück am Bus	
26.05.	Fahrt durch das schöne Weserbergland bis nach Bad Karlshafen inkl. Mittagessen, Stadtführung, Kaffeetrinken	69,00 €
28.05.	Fahrt zu den Emdener Matzestagen mit kl. Frühstück am Bus	49,50 €
01.06.	Schloss Marienburg & Hildesheimer Dom inkl. Führungen, Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung vor Ort	69,00 €
11.06.	Besuch der Insel Langeoog inkl. Fährfahrten ab/an Benseniel und Inselbahntransfer	69,00 €

Weitere Tagesfahrten und Reisen finden Sie auf unserer Homepage [www.blockbusreisen.de](http://www.blockbusreisen.de)

**Aktuelle Busreisen**

12.06.	Meran „direkt“ inkl. HP im Hotel Isabella Meran, Stadtführung Meran; Ausflüge: Verona, Gardasee, Dolomitenrundfahrt, Vinschgau mit Reschensee und Glurns	959,00 €
19.06.		
10.07.	Landesgartenschau in Beelitz mit Havelland und Tangemünde inkl. HP im Sonat Hotel Brandenburg, Stadtrundgang Brandenburg, Schifffahrt mit Kaffeegedeck, Eintritt/Führung Landesgartenschau, Stadtrundgang Tangemünde	499,00 €
13.07.		
17.07.	Märchenhafter Spessart inkl. HP im Hotel Jägerhof/Weibersbrunn, Ganztagesausflüge nach Wertheim mit Kloster Engelberg und Miltenberg + „Auf den Spuren der Spessartäuber“	429,00 €
20.07.		
07.08.	Romantisches Elsass inkl. UF im ****Mercure Hotel Centre Unterlinden/Colmar, Abendessen, Ganztagesreiseleistungen, Colmar und Weinstraße mit Weinprobe und „Vogesen“, Stadtführung Straßbourg	749,00 €
11.08.		
14.08.	Rügen – Deutschlands größte Insel inkl. UF im ****Parkhotel Rügen, Abendessen, Tagesausflüge „Nordrügen“ mit Schifffahrt + Arkona-Bahn und „Insel Hiddensee“, Ausflug nach Binz	639,00 €
18.08.		
14.08.	Bergpanorama in der Steiermark inkl. HP im Hotel Druschhof/Schlading, Schlading-Dachstein-SommerCard, Begrüßungstrunk, durchgängige Reiseleitung, gemütlicher Almabend an der hoteleigenen Hütte	869,00 €
21.08.		

**Sie haben Fragen? Gerne beraten wir Sie persönlich: 05027-349**  
Block Busreisen GmbH & Co. KG • Nienburger Str. 8 • 31632 Husum